

Inhaltsverzeichnis

Der Lehnekenberg bei Dahrendorf	3
--	----------

[<<< vorherige Sage](#) | [Die Volkssagen der Altmark](#) | [nächste Sage >>>](#)

Der Lehnekenberg bei Dahrendorf

Acten des Altmärkischen Vereins für Geschichte und Industrie.

Bei dem Dorfe Dahrendorf unweit der Hannöverschen Grenze liegt ein kleiner Berg, der Lehnekenberg geheißen; auf demselben befindet sich ein großer Granitstein, um welchen mehrere kleine Steine herumliegen. Man erzählt sich hiervon, daß einstmals eine Braut aus dem Hannöverschen hierher gekommen und in den großen Stein verwandelt sei, warum? das weiß man nicht. Die Braut hat Lene geheißen, und davon hat der Berg den Namen erhalten.

Quellen:

- *Jodocus Donatus Hubertus Temme: Die Volkssagen der Altmark*, Nicolai, Berlin 1839, Seite 39;
- *Digitale Volltext-Ausgabe bei Wikisource (Version vom 1.8.2018)*

[sagen](#), [temme](#), [volkssagenaltmark](#), [ialtmark](#), [altmark](#), [dahrendorf](#), [grenze](#), [stein](#), [braut](#), [name](#), [ursprung](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=text:47._der_lehnekenberg_bei_dahrendorf&rev=1665690458

Last update: **2025/01/30 11:41**

